

Ausgabe 2/2017



Vereins- Nachrichten

Gemeinsames Journal des
TSV Eintracht Immenbeck und
des Schützenvereins Ovelgönne



Riesengroße Freude bei den Fußballern des TSV Eintracht Immenbeck: Am letzten Spieltag gelang der 1. Herren der Klassenerhalt in der Bezirksliga. Mehr zur Rettung auf Seite 7.

Der TSV in Bildern



Meisterschale: Die JSG Harsefeld/Apensen/Immenbeck, kurz JSG HAI, wurde souverän Meister der Landesliga Lüneburg.



Auszeichnung: Bei der Jahreshauptversammlung wurde Gerhard Bösch (Mitte) für unglaubliche 70 Jahre Mitgliedschaft im TSV Eintracht Immenbeck geehrt. 50 Jahre ist Detlef Suhr (links) im Verein dabei, Lothar Hansmann (2. v. l.) gehört seit 40 Jahren zur Eintracht und Jörg Koschnitzke seit 10 Jahren. Als Bestmann 2016 wurde Stefan Bartels (rechts) ausgezeichnet.



Ausflug: Aktive der TSV-Tennisabteilung machten eine Radtour auf der anderen Elbseite und fuhren von Altona bis Wedel.

www.buxtuell.de

www.stadtwerke-buxtehude.de



Jetzt **KOSTENLOS** runterladen!



Die Stadtwerke Buxtehude präsentieren: buxtuell – Die „Schlau-wer-sie-hat-App“.



STADTWERKE
BUXTEHUDE

Energie in guter Nachbarschaft!



Impressum des TSV Eintracht Immenbeck

Ausgabe August 2017, 43. Jahrgang

Geschäftsstelle

Inne Beek 33
21614 Buxtehude
Telefon / Fax: 0 41 61 / 8 52 02
Internet: www.tsv-immenbeck.de
E-Mail: tsv@tsv-immenbeck.de

Sprechzeiten: montags, 16.00 – 18.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Bankverbindung: Sparkasse Harburg-Buxtehude
Gläubiger-ID: DE57 ZZZ 00000361141
IBAN: DE 88 2075 0000 0050 0700 02
BIC: NOLADE21HAM

TSV-Organisation

Tel.: 0 41 61 /

1. Vorsitzender	Bernd Hamann, Inne Beek 72 a	8 71 91
2. Vorsitzender	Jörg Giesecke, Dammhauser Str. 73c	5 46 52
Kassenwart	Olaf Staats	0177 / 5 10 53 25
Schriftwart	Holger Knoblach, Hogenborg 11	8 14 64
Frauenwartin	Margret Elfers, Matthias-Claudius-Str. 3	8 77 40
Jugendwartin	Katrin Fritz, Tunnelweg 6b	55 62 099
Pressewart / Webmaster	Birger Hamann (E-Mail: b-hamann@web.de)	01 76 / 20 52 98 76
Sportwart	Holger Knoblach, Hogenborg 11	8 14 64
Vereinsbus	Jörg Giesecke, Dammhauser Str. 73c	5 46 52
Verwaltung Mitglieder	Sigrid Giesecke, Dammhauser Str. 73c	5 46 52

Abteilungen

Badminton	Holger Knoblach, Hogenborg 11	8 14 64
Faustball	Bernhard Gooßen, Lurup 22	8 25 85
Fußball	Jörg Giesecke, Dammhauser Str. 73c	5 46 52
Fußball-Jugend	Katrin Fritz, Tunnelweg 6b	55 62 099
Sportabzeichen	Walter Marquardt, Zum Meckelmoor 2	8 45 62
Step Aerobic	Anja Cohrs, Bergfeld 5, 21647 Moisburg	04165 / 21 74 53
Tennis	Spartenleiter Reinhard Heß, Floriastraße 14a	8 55 87
	Jugendwart Constantin Pelea, Am Storchennest 4	6 18 13
Turnen/Gymnastik	Spartenleiterin Anja Cohrs, Bergfeld 5, 21647 Moisburg	04165 / 21 74 53
	Männerturnen Claus Richters, Schilfgraben 67	64 15 01
Walking	Roswitha Kock, Alter Postweg 57	8 84 69

Sportanlagen

Fußball Brune Naht	8 01 88	Tennisplätze Inne Beek	8 68 85
Turnhalle Inne Beek	64 17 41		

VN-Redaktion

Layout / Herstellung
Anzeigen
Auflage
Druck

Birger Hamann
Dietmar Kiesel
Der Vorstand
1.550 Exemplare

Druckerei Schmidt, Moorkoppel 11, 21614 Buxtehude

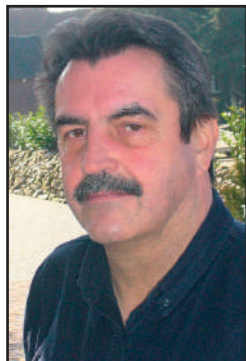
Die Vereinsnachrichten erscheinen dreimal im Jahr kostenlos für die Mitglieder, Freunde und Interessierten des Vereins und für die Bewohner der Ortschaften Eilendorf, Immenbeck, Ketzendorf und Ovelgönne.

Die VN 3/17 erscheinen im Dezember 2017 • Redaktionsschluss ist der 12. November

Neues vom Vorstand

Liebe Mitglieder, liebe Leser,

bei der diesjährigen Mitgliederversammlung gab es eine große Veränderung in unserem Sportverein. Nach 44 Jahren als Leiterin der Turn- und Gymnastikabteilung stellte Inge Raap ihr Ehrenamt zur Verfügung und legte die Verantwortung in jüngere Hände. Wenn in Immenbeck der Name Inge Raap (Bestfrau 1978) fällt, weiß jeder im Verein um die Verdienste, um die Erfolge, um die Leistungen, die Inge im Laufe der Jahre für unseren Sportverein erbracht hat. Über Generationen hat Inge den Kindern und Jugendlichen Bewegung, Koordination und Ausdauer beigebracht und sie sportlich fit für ihren weiteren Lebensweg gemacht. Viele Frauen aus unserem Verein, aus Immenbeck, die ihren sportlichen Weg mit Inge gegangen sind, sagen noch heute: „Ich gehöre zur Generation Inge.“ Ich bedanke mich auf diesem Weg ganz herzlich für diese einmalige Leistung, für die Tätigkeiten und die große Unterstützung, die Inge Raap für unseren Sportverein erbracht hat.



*Bernd Hamann
Erster Vorsitzender*

Ein Versprechen musste Inge ihren Gymnastik-Frauen vor ihrem Rückzug noch geben und zwar, dass sie ihnen weiterhin als Übungsleiterin zur Verfügung steht. Als Nachfolgerin steht eine junge Frau, wie sollte es anders sein, aus der „Generation Inge“ dem Sportverein zur Verfügung. Anja Cohrs wird nunmehr die Leitung der Turn- und Gymnastikabteilung übernehmen und die erfolgreichen Tätigkeiten fortführen. Auf diesem Weg bedankt sich der Vorstand für die Bereitschaft, das Ehrenamt zu übernehmen und wünscht eine erfolgreiche ehrenamtliche Tätigkeit mit den kleinen und großen Turnern und Turnerinnen.

Für die ganz Kleinen gibt es noch Mitmachplätze in der Mutter-Kind-Turngruppe. Wer Interesse hat, ist im Sportverein herzlich willkommen. Die Mutter-Kind-Gruppe trifft sich jeden Mittwoch von 16 bis 17 Uhr in der Sporthalle in Immenbeck. Bei Fragen zur Gruppe können sie sich gerne an Anja Cohrs unter der Nummer 0172 / 51 95 039 wenden.

Noch ein kleiner Sprung vom Turnen zum Fußball: Wie jeder mitbekommen hat, konnte sich unsere erste Herrenmannschaft am letzten Spieltag der Bezirksliga retten und den Klassenerhalt feiern. Ein wirklich großer Erfolg für die Mannschaft und damit für den Fußball in Immenbeck. Die Mannschaft wird sich nun ein weiteres Jahr auf hohem Niveau mit den Bezirksligamannschaften messen, sich weiter entwickeln, Erfahrung sammeln und ihre Qualität weiter ausbauen können mit dem Ziel, sich dauerhaft im gesicherten Mittelfeld der Liga zu etablieren. Sicher kein einfacher Weg, der vor der Mannschaft liegt. Doch ein erster wichtiger Schritt ist gemacht, weitere werden folgen, auch um in den Folgejahren unseren jugendlichen Landesligafußballern einen erfolgreichen Übergang in die Bezirksliga zu ermöglichen. Ein zweites erfolgreiches Bezirksligajahr im gesicherten Mittelfeld wünscht

Bernd Hamann, Erster Vorsitzender

SIE KÖNNEN NICHT STRICKEN?



**WIR AUCH NICHT! ABER WIR KÖNNEN FÜR
WARME FÜSSE SORGEN.**



HEIZUNG • SANITÄR GmbH

Halepaghenstr. 20

21614 Buxtehude

Telefon: 04161/2221 Fax:04161/4693

Notdienst: 0171/4522221

meisterbuero@faluetje.de www.luetje-buxtehude.de

Ein Partner von **Buderus**

Badminton

Trainingszeiten

Dienstag	18.00 – 20.00 Uhr	Gemischte Gruppen	Halle Nord Anbau
Mittwoch	17.00 – 19.00 Uhr	Jugend	Halle Nord Anbau
Donnerstag	20.00 – 21.45 Uhr	Gemischte Gruppe	HPS Halle hinten

Im Internet: www.badminton-in-immenbeck.de.vu

Faustball

Trainingszeiten

Feldsaison	Mittwoch	18.00 – 20.00 Uhr	Sportplatz Brune Naht
Hallensaison	Mittwoch	18.00 – 20.00 Uhr	Halle SZ Süd

Fußball

1. Herren

Ein ereignisreiches erstes Jahr in der Bezirksliga liegt hinter der Eintracht. Wir haben unheimlich viel gelernt und mitgenommen in dieser ersten höherklassigen Saison. Dazu gehören das Zahlen von viel Lehrgeld, Motivationsprobleme, aber auch Entschlossenheit und Willen, die unsere Mannschaft sportlich ausmachen. Unser TSV ist in jeder Hinsicht etwas Besonderes. Flashback: Was am letzten Spieltag in Immenbeck passiert ist, kann man sich wohl in den kommenden Jahren noch mehrfach auf der Zunge zergehen lassen.

In einem umkämpften Spiel gegen die TV Langen fightet das Team von Volker Wiede und Dirk Lünsmann um jeden Grashalm und erspielt sich über 90 Minuten immer wieder gute Chancen. Die Gäste präsentieren sich ebenfalls in guter Verfassung und zeigen ihre spielerische Überlegenheit mehrfach. Gerade im zweiten Durchgang hat die Eintracht viel Glück. Einen Elfmeter, der für ein Foul an Jonas Kock zugesprochen wird, versenkt Michael Rump zur umjubelten Führung. Der Druck des TV steigt prompt und hält bis zur Schlussminute an. TSV-Aushilfskeeper Robert Gundlack hält die Mannschaft mit sensationellen Paraden am Leben. Das verdiente 1:1 kann er am Ende aber nicht verhindern – Abpfiff.

Nach dem Ende wandern die Blicke auf die Mobiltelefone. Der Sieg von Land Wursten ist ob des Punktes der Eintracht bereits bedeutungslos. Rot-Weiß Cuxhaven performt auf den Punkt und befreit sich mit einem überzeugenden Sieg aus der Abstiegszone. Beim Endspiel in Altenwalde steht es lange 1:1, bis TSV-Stürmer Grabowski mit seinem 29. Saisontor zum 2:1 trifft. Es sind noch sieben Minuten zu

spielen, als die Partie in Immenbeck endet. Nervös warten die Spieler auf die Bestätigung via Ticker. Am Ende reicht es, da die Eintracht die um sechs Tore bessere Differenz aufweist. Der FC Wanna-Lüdingworth muss den bitteren Gang in die Kreisliga antreten.

Die Immenbecker sind im Freudentaumel noch völlig überrumpelt von diesem kleinen Wunder. Zwei Spiele vor dem Ende lag man bereits vier Punkte zurück, die Kreisligaplanung lief auf Hochtouren. Nun kommt alles anders: Wieder eine Herausforderung für unseren kleinen Verein. Im Sporthaus, auf dem Schützenfest und im Freudenhaus Buxtehude ging die Partynacht am frühen Morgen zu Ende. Vielen Dank an alle Fans und Zuschauer, die uns über das ganze Jahr unterstützt haben – ihr seid phänomenal.

Die Zielsetzung für die zweite Saison auf Bezirksebene bleibt unverändert der Klassenerhalt. Wir sind als Mannschaft an der Herausforderung gewachsen und wollen die notwendigen Punkte durch Spaß, Geschlossenheit und Engagement schnellstmöglich eintüten. Unser Co-Trainer Dirk Lünsmann legt nach zwei erfolgreichen Jahren eine wohlverdiente und verständliche Auszeit ein. Wir sind sehr dankbar für die Zusammenarbeit, denn Dirk hat sich von Anfang an mit unserem Verein und dem Team identifiziert. Kurz gesagt: eine absolute Erfolgsgeschichte. Umso glücklicher dürfen wir aber sein, dass mit Florian Dawideit ein langjähriger Führungsspieler der ersten Herren nur ein Jahr nach seinem Karriereende in den Trainerstab aufsteigt.



Niederlage gegen einen klassenhöheren Gegner: In der Qualifikationsrunde zum Bezirkspokal unterlag Immenbeck dem Landesligisten TuS Harsefeld 1:4.

➔ KOPIERER
➔ DRUCKER
➔ PLOTTER
➔ SCANNER

Telefon

04161
81012



WATZULIK

BÜRO- UND KOPIERTECHNIK

Rudolf-Diesel-Straße 1, 21614 Buxtehude

➔ www.watzulik.de

Zudem wird der umtriebige Roy Böttcher unseren Tausendsassa Michael Rump im Managementbereich unterstützen.

Auch beim Kader hat sich einiges getan. Mit Philipp Raschke kehrt ein verwurzelter Immenbecker aus der A-Jugend des Buxtehuder SV zurück in seinen Heimatverein. Neu dazu gestoßen sind mit Marco Mernik (Geesthacht) und Ben Vydra (Buxtehude) weitere Alternativen für den Defensivbereich, auf die wir uns sehr freuen. Zudem ist es weiterhin das Ziel, unsere Jugendspieler in den Herrenbereich zu integrieren. Dabei setzen wir auf fließende Übergänge zwischen unserem Team, der 2. Herren und den Aufsteigern aus der U23. Demgegenüber stehen insgesamt vier Abgänge. Alexander Bravos schließt sich der 2. Herren an. Niko Bohmann kehrt zu seinem Jugendverein TSV Wiepenkathen zurück. Zudem haben Can Aykaya und Niklas Kröppelin unsere Mannschaft verlassen. Des weiteren müssen hier noch René Helmke und Lars Pietzonka genannt werden, die seit Winter studienbedingt nicht mehr mitwirken können. Beide gehören seit dem Jugendbereich der Eintracht an und müssen nun schweren Herzens gehen – vorerst, versteht sich.

Die ersten Härtetests der neuen Saison liegen bereits hinter der Mannschaft. Beim stark besetzten Summer Cup in Hedendorf belegte die Eintracht Platz 5 von 6. Gegen Wiepenkathen (0:6) und Estebrügge (0:3) noch nicht auf der Höhe, folgte gegen die U19 des JFV A/O/H (Niedersachsenliga) ein 2:0-Sieg. In der Qualifikationsrunde zum Bezirkspokal empfing die Eintracht den Vize-Meister der zurückliegenden Landesliga-Saison, den TuS Harsefeld. Bei tollem Wetter fanden rund 150 Zuschauer den Weg nach Immenbeck und sahen eine motivierte und kämpfende Immenbecker Mannschaft, die sich am Ende 1:4 geschlagen geben musste. So kann es dennoch weitergehen.

Niclas Meier

Jugendfußball

Wir starten in die Saison 2017/18 mit 21 Jugendmannschaften. Angefangen mit der Ballgewöhnung (U7) bis hoch zur U19, lediglich eine U18 können wir in dieser Saison nicht anbieten (wobei die U19 zu 95 Prozent aus U18-Spielern besteht). Die U19 wurde mit dem Gedanken gemeldet, dass die 99er, die nicht genügend Einsatzzeiten im Herrenbereich bekommen, dort aushelfen bzw. spielen können. Außerdem haben wir drei Mädchenmannschaften ins Rennen geschickt (B-Juniorinnen bis D-Juniorinnen). 16 der 21 Teams spielen in der Kreisliga (in verschiedenen Staffeln), die Ballgewöhnung nimmt noch nicht am Spielbetrieb teil und vier Mannschaften treten in der Bezirks- bzw. Landesliga an.

Im Juni hat auf der Brune Naht der „Young talents day“ stattgefunden. Es fanden etwa 170 Kinder den Weg nach Immenbeck, um sich von den Scouts vom HSV sichten zu lassen. Für einige Spieler auch mit Erfolg, da sie nach Norderstedt zur weiteren Sichtung eingeladen wurden. Weiterhin werden in dieser Saison Fortbildungen vom HSV bei uns in Immenbeck auf dem Sportplatz angeboten. Die Daten dazu werden noch bekanntgegeben. Es können alle internen, aber auch externen (von anderen Vereinen) Trainer, Betreuer und Spieler teilnehmen. Des weiteren gibt es die Angebote zum Nachwuchs-Leistungszentrum nach Norderstedt zu fahren und an den theoretischen und praktischen Stunden/Übungen teilzunehmen (auch hier werden die Daten nach Bekanntgabe weitergeleitet).



Das Gute ist so nah!
Tolle Atmosphäre, stilvolles Ambiente.

Ideal für Ihre Privatfeier

Feine Speisen und gepflegte Getränke
zum Pauschalpreis!

**»Moin
Moin** **Das Haus für
Ihre Gesellschaft**

Hamburger Chaussee 79a

21614 Buxtehude

Telefon (041 61) 71 80 · Fax (041 61) 718188

Inh. Helmut Jürgensen

Jeden zweiten Dienstag (immer die geraden Wochen) wird im Clubraum unseres Sporthauses eine Sprechstunde angeboten. An diesem Tag können Eltern, Trainer und Spieler ihre Fragen, Anliegen und auch Probleme mit uns bereden. Es sitzen immer zwei Mitglieder aus dem Vorstand parat und stehen Rede und Antwort. Auch finden sonnabends weiterhin unsere Jugendverkaufstage statt, an denen immer eine Mannschaft mit Trainern, Eltern und Spielern den Verkauf leitet. Nachwievor werden diese Tage von allen gut angenommen und es finden viele Zuschauer den Weg Richtung Immenbeck.

Auf diesem Wege wünsche ich allen Teams mit ihren Trainern eine erfolgreiche Saison mit viel Spaß, Gesundheit und Freude am Fußball.

Katrin Fritz

U15-Junioren

Die Erfolgsstory begann im vergangenen Jahr nach den Herbstferien. Danach blieb die U15 der JSG HAI ganze 15 Spiele nacheinander ungeschlagen. Der verdiente Lohn: Die JSG Harsefeld/Apensen/Immenbeck wurde souverän Meister der Landesliga Lüneburg. Die Weichen wurden gestellt, als sich die Haie im letzten Spiel vor der Winterpause überlegen mit 2:0 gegen den Erzrivalen JFV A/O/H durchsetzten und die Tabellenführung danach nicht wieder abgaben. Am Ende betrug der Vorsprung komfortable sechs Punkte.

Die Erfolgsstory sollte bei der Landesmeisterschaft in Barsinghausen weitergehen. Dort spielen jedes Jahr die besten vier U15-Teams aus Niedersachsen den letzten Aufsteiger für die Niedersachsenliga aus, doch die Statuten des NFV hatten etwas dagegen. Eine Jugendspielgemeinschaft ist nur auf Bezirksebene spielberechtigt und darf somit auch nicht in Niedersachsens höchste Liga aufsteigen. Den freien Platz nimmt nun der SV Meppen ein, der im Finale von Barsinghausen die JFV Calenberger Land mit 4:2 bezwang. Allerdings wäre der Aufstieg für unsere U15 wohl auch zu früh gekommen, denn die erfolgsverwöhnten Haie hätten in der B-Jugend-Niedersachsenliga gegen ein Jahr ältere Spieler aus dem Jahrgang 2001 antreten müssen, ein eher hoffnungsloses Unterfangen.

Was im ersten Anlauf nicht gelang, wird nun in der nächsten Saison angestrebt. Die Voraussetzungen dafür sind gut: Die Jugendspielgemeinschaft hat sich nur zwei Jahre nach der Gründung aufgelöst, weil sich der TSV Apensen und der TuS Harsefeld auf eigenen Wunsch aus der JSG zurückgezogen und der Eintracht das Startrecht eingeräumt hat. Das mit vielen Talenten bespickte Team – einige der Jungs kicken schon seit der G-Jugend erfolgreich zusammen – bleibt bis auf zwei Spieler zusammen und geht in der kommenden Saison als TSV Eintracht Immenbeck ins Rennen. Die Kameradschaft im Team ist groß, fast alle Apensener und Harsefelder Spieler wechselten nach Immenbeck. Neben Torwart Alexander Schweiker, der von der JSG Estetal/Maschen kam, gibt es einen weiteren Transfer zu vermelden. Alexander Weser hat die Teamleitung an Heinrich Detje übergeben, der noch in der vergangenen Saison die 1. Herren vom TuS Jork trainierte und in den 1990er Jahren in der legendären Oberliga-Mannschaft vom Buxtehuder SV die Fäden zog. Als Co-Trainer steht ihm mit Till Müsing ein Mann aus der Bezirksliga-Mannschaft des TSV zur Seite.

Alexander Weser



Geschäftsstelle Hamburg

AGIL personalservice GmbH
Eißendorfer Straße 17
21073 Hamburg

Telefon 040 / 41 45 91 - 0
Telefax 040 / 41 45 91 - 22

info@agil-personalservice.de

Geschäftsstelle Winsen

AGIL personaldienst GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 2
21423 Winsen/Luhe

Telefon 041 71 / 60 167 - 0
Telefax 041 71 / 60 167 - 23

info@agil-personaldienst.de

Sportabzeichen

Wir hatten um Beachtung gebeten – aber fast niemand kam. Am 17. Juni fand zum zweiten Mal im Landkreis Stade der Tag des Deutschen Sportabzeichens im Buxtehuder Jahnstadion statt. Bei strahlendem Sonnenschein waren neben zahlreichen Prüfern des BSV und des Post SV Buxtehude fünf Prüfer/innen unseres Vereins (Sigrid Giesecke, Roswitha Kock, Anja Ahrens, Annemarie Marquardt, Walter Marquardt) am Ende doch recht enttäuscht über die insgesamt dürftige Nachfrage der Buxtehuder Sportler nach Erwerb des Deutschen Sportabzeichens an diesem Tag. Immerhin: Unser Vereinsvorsitzender Bernd Hamann und der Jugendliche Otis Mürmann haben die „Sportabzeichen-Hochburg“ Immenbeck würdig vertreten. Dass die anwesenden Prüfer unseres Vereins die Gelegenheit genutzt haben, um selbst auch Prüfungen abzulegen, versteht sich fast von selbst.

Eine kleine Randbemerkung: Die Berichterstattung in unseren lokalen Zeitungen vom „TAGEBLATT“ bis zum „Wochenblatt“ war mehr als dürftig. Man könnte es auch als Desinteresse bewerten. Was wir im vergangenen Jahr bei der Erstauflage eines zentralen Sportabzeichentages im Kreis Stade bereits festgestellt hatten, wurde erneut bestätigt: Die Organisation eines solchen Tages (sie lag wesentlich in Händen des BSV – danke dafür!) kann man sich künftig sparen. Die über Jahrzehnte bewährte Form sollten und wollen wir beibehalten. Prüfungen im Verein selbst, in der Gruppe oder der Mannschaft, hat sich für uns in Immenbeck über die Jahre hin

Autoscheibe kaputt?

BEI UNS: AUSTAUSCH UND REPARATUR VON AUTOGLAS FÜR ALLE FAHRZEUGE

PETER RIEPER

Jork Buxtehude **Ostfeld 7** **Tel. 0 41 62 / 60 14 -0**
Alter Postweg 12 **Tel. 0 41 61 / 71 35 21**
www.peter-rieper.de

bestens bewährt. Die Zahl der abgelegten Prüfungen ist Beweis dafür genug, denn: Wir haben unseren Titel verteidigt.

Tatsächlich hat der TSV Eintracht Immenbeck in der Gruppe der Vereine von 600 bis 1200 Mitgliedern bei den Erwachsenen Platz 1 und bei den Jugendlichen Platz 2 belegt. 45 Erwachsene (entspricht 8,72 Prozent der erwachsenen Mitglieder des TSV Immenbeck) und sage und schreibe 173 Jugendliche (knapp 40 Prozent der Vereinsjugendlichen!) haben erfolgreich die Prüfungen bestanden. Das ist ein wunderbares und wirklich tolles Vereinsergebnis. Immerhin haben wir in unserer Gruppe 20 Vereine als Mitkonkurrenten gehabt. Erst im Vergleich mit diesen Vereinen wird deutlich, über welch überragende Stellung unsere Eintracht im Kreis Stade in Sachen Sportabzeichen verfügt. Leider muss ich auch an dieser Stelle sagen: In der lokalen Sportpresse war davon kein einziges Wort zu lesen.

Dennoch: Allen Prüferinnen und Prüfern, allen Trainerinnen und Trainern, die sich auch im Jahr 2016 erneut so enorm engagiert haben, sei überaus herzlich gedankt. Mit Staunen wird im KSB Stade immer wieder festgestellt, welch Phänomen die Fußballjugend des TSV Eintracht Immenbeck mit ihren großartigen Trainern/Trainerinnen darstellen. Mein ganz besonderer Dank gilt Sigrid Giesecke, die sich einmal mehr unglaublich verdient gemacht hat und auch 2016 der starke Motor und nimmermüde Motivator war.

Walter Marquardt



Taxiruf-Tille.de
Inh. Dirk Holst

Seit über 35 Jahren für Sie unterwegs

✓ Taxi ✓ Flughafentransfer
✓ Krankenfahrten ✓ Großraumtaxi
✓ Schülerbeförderung ✓ Kurier

040 700 62 48
zuverlässig · pünktlich · freundlich

Tennis

Tennis Mixed Abendturnier

Wenn es um Arbeiten und Pflege der Tennisanlage geht, ist er immer ganz vorne dabei. Sportlich gehört er zu unseren „Assen“ seiner Altersgruppe. Doch auch um den sozialen Zusammenhalt unserer kleinen Abteilung macht er sich ganz selbstverständlich verdient und hat nach langer Zeit ein traditionelles Nachtturnier wiederbelebt: So hatte unser Raimond Glatthor zum Tennis Mixed Abendturnier in die Moiskburger Halle eingeladen. Gespielt wurde im Modus des Asche Mixed, das hieß, der Spaß stand im Vordergrund. Gerne durften Gastspieler mitgebracht werden, und bei einem bescheidenen Startgeld war sogar noch ein rustikales und umfangreiches kaltes Buffet dabei. Vielen Dank an Raimond und an die Moiskburger Gastronomie.

Bernhard Scheffler



Die Sieger des Tennis Mixed Abendturnier (von links): Raimond Glatthor, Andrea Orlowski sowie Beate und Ralf Krause.

Tour de Elbe

Kein gelbes sondern nur ein rotes Trikot trug Sportwart Roland Saul bei der von ihm organisierten Fahrradtour an der Elbe. Ursprünglich sollte es mit der S-Bahn nach Hammerbrook und dann per Fahrrad nach Wedel gehen. Aber da die friedliebenden Tennisspieler einer möglichen Konfrontation mit dem Schwarzen Block der G20-Demonstranten aus dem Wege gehen wollten, wurde kurzfristig von Roland umgeplant: Per Fahrrad nach Finkenwerder, mit der Fähre zum Dockland und dann immer an der Elbe entlang (selbstverständlich mit Pausen) nach Wedel zum Hafenfest.

Am „Strand Wedel“ wurde länger pausiert, was dazu führte, dass zwei Teilnehmer so fest auf ihren versteckten Liegestühlen einschliefen, dass sie nicht mehr auf Zurufe reagierten und erst nach einer Suchaktion energisch geweckt werden mussten. Trotz des Gewusels des Hafenfestes wurde niemand verloren und es ging mit der Fähre über die Elbe zurück nach Lühe. Die Reststrecke, quer durch die Obstplantagen des Alten Landes, endete nach etwa 55 Kilometer Gesamtstrecke am Buxtehuder Rathaus, wo Roland bei einem kühlen Getränk mit einem dreifach „knapp aus“ für die Organisation gedankt wurde.

Bernhard Scheffler



Roland erklärt seinen Tennisspieler(innen), wie der „Alte Schwede“, ein 217 Tonnen schwerer Findling, an das Elbufer transportiert wurde.

Meier's Landladen

Fleisch und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Herstellung

Ein Geheimtipp für Fleischfans

Mit Fleisch aus eigener Schlachtung und Zerlegung produzieren wir

Produkte in Spitzenqualität.

Wir verarbeiten und veredeln bestes Fleisch zu besten Produkten.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Landladen.

Everser Schopswasch 4 · 21279 Eversen-Dorf

Tel.: 0 41 65 - 22 46 10 · Mobil: 0170-44 60 195

Öffnungszeiten: Do. 14.00 - 18.00 Uhr, Fr. 8.00 - 12.30 + 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

Turnen/Gymnastik/Step Aerobic

Termine in der Sporthalle Inne Beek

Dienstag	19.30 – 20.30 Uhr	Gymnastik Damen Ü30	Roswitha Kock
	20.30 – 21.45 Uhr	Gymnastik Herren Oldies	Claus Richters
Mittwoch	14.45 – 16.00 Uhr	Turnen Vorschulalter	Corinna Marquardt und Vanessa Cohrs
	16.05 – 17.15 Uhr	Turnen Mutter und Kind	Anja Cohrs
	19.00 – 20.30 Uhr	Turnen Damen	Inge Raap
Donnerstag	19.30 – 21.00 Uhr	Step Aerobic	Anja Cohrs
Freitag	14.30 – 15.30 Uhr	Turnen Senioren	Inge Raap

Ausflug nach Ratzeburg

Eine diesmal überschaubare Gruppe Gymnastikfrauen – nicht immer können aus verschiedenen Gründen alle mit – hat sich wieder eine Auszeit genommen und ist gen Ratzeburg, der Heimat des erfolgreichen und weltbekannten „Ratzeburger Achters“, aufgebrochen. Das Wetter war leider nicht immer so prall, aber wir waren ja vorgewarnt und hatten selbstverständlich entsprechende Kleidung dabei. Die Jugendherberge ist erst drei Jahre alt, wird unter anderem auch als Tagungs- und Seminarstätte genutzt und liegt direkt am Ratzeburger See. Ein echt fantastischer Ausblick. Mit dem neuartigen „Schlüsselsystem“ hatte allerdings die eine oder andere so ihre Problemchen. Die Jugendherberge war sehr gut besucht. Außer uns waren noch mindestens drei weitere Gruppen und diverse Einzelpersonen da.

Die Kreisstadt Ratzeburg ist eine Inselstadt, hat etwa 15.000 Einwohner und verfügt sogar über einen sehenswerten Dom mit Klostergarten. Außerdem findet man hier das A.-Paul-Weber-Museum, das Kreismuseum und das Barlach-Haus. Dort fand gerade eine Hundertwasser-Ausstellung statt, die einige besucht haben. Ein paar Musikbegeisterte haben sogar das Konzert im Dom besucht, das von einer Hamburger Musikgruppe veranstaltet wurde. Somit war neben Dom- und Kirchenbesichtigung (Petri-Kirche direkt im Zentrum) auch das Kulturelle abgedeckt. Eine sehr nette Stadtführerin hat uns darüber aufgeklärt, dass die Ruderer nicht auf dem Ratzeburger See, sondern auf dem gegenüberliegenden Kitchenssee ihre Trainingseinheiten absolvieren. Die obligatorische Schifffahrt auf dem Ratzeburger See hat das Programm dann abgerundet. Da hatte sogar der Wettergott ein Einsehen und ließ mal für eine Weile die Sonne strahlen, extra für uns.

Selbstverständlich gehörten die Einkehr zu Kaffee und Kuchen sowie die gemütlichen Klön- und Spielabende auch dazu. Das Wochenende vom 21. bis 23. April war trotz allem wieder voll gelungen, Inges toller Organisation sei Dank. Ich freue mich schon auf das nächste Jahr. Dann sind vielleicht wieder ein paar mehr dabei.

Margret Elfers



Die Gymnastikfrauen des TSV Eintracht Immenbeck verbrachten ein Wochenende in Ratzeburg.



GASTHAUS
Zur Erholung

Gasthaus zur Erholung

die Location für Ihre Geburtstags-,

Familien- & Betriebsfeier...

Hierfür stehen Ihnen verschiedene

Räumlichkeiten zur Verfügung.

www.gasthauszurerholung.com

Tel. 04161- 81770

Auf
zur

FLIESEN FARM

Fliesen-Farm GmbH

Zum Meckelmoor, Buxtehude-Immenbeck

Tel. 0 41 61/8 41 24 · Fax 0 41 61/8 05 60

Walking

Trainingszeiten

Montag	14.30 – 15.30 Uhr	Treffpunkt Tennishalle	A. Knutz/E. Steffens
Montag	18.00 – 19.00 Uhr	Treffpunkt nach Absprache	Roswitha Kock
Donnerstag	8.30 – 9.30 Uhr	Treffpunkt nach Absprache	Roswitha Kock

Dächer von KRONSCHEWSKI SEIT 1934

Torsten Kronschewski
Dachdeckermeister
Bergstraße 6
21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 0 40 - 7 00 64 04
Info@Kronschewski.de



Bedachung
Bauklempnerei
Dachflächenfenster
Abdichtung



Auf dem Wochenmarkt in
Jork: jeden Freitag, ab 13 – 18 Uhr
Altkloster: jeden Dienstag und Samstag,
ab 7 – 12 Uhr.

Von Saisonware bis Koniferen
Verkauf auf dem Betriebsgelände.
Mustergarten vorhanden.

INGO DIEDERICH

BAUMSCHULE & GARTENBAU

Beratung • Planung • Ausführung
Ovelgönner Heuweg 7 • 21614 Buxtehude
Tel. 0 41 61 / 807 36 • Fax 0 41 61 / 72 12 09
www.diederich-gartenbau.de
diederich-gartenbau@t-online.de

TSV Eintracht Immenbeck von 1926 e.V.



Badminton
Gymnastik
Tennis

Faustball
Sportabzeichen
Turnen

Fußball
Step Aerobic
Walking



www.tsv-immenbeck.de

TSV Eintracht Immenbeck
Inne Beek 33
21614 Buxtehude
Telefon/Fax: 0 41 61 / 8 52 02
E-Mail: tsv@tsv-immenbeck.de

Bankverbindung:
Sparkasse Harburg-Buxtehude
Gläubiger-ID: DE57 ZZZ 00000361141
IBAN: DE88 2075 0000 0050 0700 02

Beitrittserklärung

Name: Vorname:
Geburtsdatum: Telefon: /
Straße: PLZ/Ort: /
E-Mail-Adresse:

An einer ehrenamtlichen Tätigkeit wäre ich interessiert: Ja Nein

Ich beabsichtige, in folgenden Abteilungen Sport zu treiben:

- Badminton Faustball Fußball
 Tennis Turnen Passiv

Mit jeder höheren Beitragsstufe können auch Sportarten der darunter liegenden Stufen ausgeübt werden. Das Turnangebot umfasst die Bereiche Gymnastik, Sportabzeichen, Step Aerobic und Walking.

<u>Beitrag monatlich:</u>	<u>Jugendliche</u>	<u>Erwachsene</u>	<u>Familie</u>
• Faustball, Turnen	<input type="checkbox"/> 8,00 €	<input type="checkbox"/> 10,50 €	<input type="checkbox"/> 25,00 €
• Badminton	<input type="checkbox"/> 9,00 €	<input type="checkbox"/> 11,50 €	<input type="checkbox"/> 26,00 €
• Fußball	<input type="checkbox"/> 9,00 €	<input type="checkbox"/> 12,00 €	<input type="checkbox"/> 28,00 €
• Tennis	<input type="checkbox"/> 9,00 €	<input type="checkbox"/> 17,00 €	<input type="checkbox"/> 35,00 €
• Erwachsene Turnen >75 J.	<input type="checkbox"/> 8,00 €	Passivmitglied	<input type="checkbox"/> 5,00 €

Die Aufnahmegebühr beträgt einen Monatsbeitrag. Bei Nichterteilung der Einzugsermächtigung wird zudem eine Pauschale von 5 € zu Jahresbeginn fällig. Der Austritt ist nur schriftlich zum Ende eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten möglich. Ihre persönliche Mandatsreferenznummer entspricht Ihrer Mitgliedsnummer.

Die Satzung des TSV Eintracht Immenbeck (Stand 2017), die im Internet oder im Vereinsheim eingesehen werden kann, erkenne ich an. Der Beitritt soll erfolgen zum

....., den Unterschrift:.....

Ermächtigung zur vierteljährlichen Abbuchung des Beitrages durch SEPA-Lastschriftverfahren:

IBAN:

Bankinstitut:

Datum: Unterschrift:

Bei Jugendlichen der gesetzliche Vertreter

SV Ovelgönne und Umg. von 1912 e. V.

Präsident :

Jens Hadler, 04161-722654

Vizepräsident :

Folkert Steinfeldt, 04161-87116

Schriftführer:

Sönke Bruns, 04161-83603

Schatzmeisterin:

Heike Kronschewski, 04161-88897

Sportleiter:

Karl Heinz Strey, 04161-81447

Organisation



Damenleiterin:

Margrit Kraschewski, 04161-86307

Jugendleiter:

Joachim Mau, 04161-722297

Schießstandorganisator:

Detlef Behrend, 04161-82668

Pressewartin:

Silvia Hadler, 04161-722655

Schießstand, 04161-84499

Internet:

www.schuetzenverein-ovelgoenne.de

Schützenkönig

Neuer König wurde der 69jährige Manfred Kraschewski – der, der immer lacht , aus Ovelgönne. Er hat sich zum 4. Mal die höchste Würde im Verein gesichert. In seinem Königsjahr begleiten ihn seine Frau Margrit sowie die Adjutantenpaare Dorte und Alex Ziebarth und Magret und Torsten Woldmann. Der König freut sich auf ein tolles und ereignisreiches Jahr.

Erster Höhepunkt war bereits der Besuch unserer Schützenfreunde in Düseldorf-Lörick (s. Bericht). Das Königs-gespann hat schon mehrere Schützenfeste besucht. Als nächstes stehen die Winter-königsbälle der Nachbarvereine an. Als weiterer Höhepunkt ist unser eigener Königsball in der „Eiche“ in Hedendorf am 2. Dezember zu nennen. An diesem Tag hat auch seine Königin Geburtstag.



Beste Dame

Auch unsere neue Beste Dame ist ein „alter Hase“. Sie errang die Würde zum 3. Mal. Margrit Kraschewski wählte sich zur AdjutantIn Heike Strube.



Jungschützenkönigin

Die Jungschützen hatten es dieses Jahr wieder schwer. Es konnte sich wie so oft eine Jungschützin durchsetzen. Jungschützenkönigin wurde Julia Hadler aus Ovelgönne. Bei den zahlreichen Veranstaltungen werden sie ihre Adjutanten Franziska Lohmann und Ronald Hadler unterstützen.



Bester Mann

Bester Mann wurde Jürgen Busch. Er war bereits 1988 Bester Mann, hat sich dann eine Schützenauszeit genommen und ist nach Wiedereintritt gleich in den Wettkampf gestartet mit bestmöglichem Erfolg. Ihm zur Seite steht sein Adjutant Jürgen Schmidt.



Kinderkönigspaar

Kinderkönig wurde Fynn Schwarzer (13) aus Immenbeck. Kinderkönigin wurde Elisa Mau (13) aus Immenbeck. Die Beiden hatten bereits vor Jahren als Prinz und Prinzessin gemeinsam regiert.



Prinzenpaar

Prinz Mika Jank (8) aus Immenbeck und Prinzessin Sina Fabian (7) aus Immenbeck.



Bürgerkönig

Auch dieses Jahr konnte sich ein Mann durchsetzen. Neuer Bürgerkönig wurde Sven Derlien aus Ovelgönne.



Würdenträger Schützenfest Ovelgönne 2017

Schützenfest-Orden und Pokale

Bildscheibe

Peterspokal

Festscheibe Dr. Stoffers

Jubiläumsfestscheibe

Spielmannszugorden

Spielmannszug-Wanderpokal

Spielmannszugkette

Freihandorden

Standaufgabeorden

Damenscheibe-Orden

Brustwehr-Orden

Jugendorden

Jungschützenorden

Glücksscheiben-Orden

Damenpokal

Volksbank-Orden

Horst Subei

Ronald Hadler

Detlef Cohrs

Frauke Hadler

Tobias Müller

Kristin Hadler

Sebastian Viets

Ronald Hadler

Ulrike Herkt

Ulrike Herkt

Jürgen Schmidt

Jan Oliver Cohrs

Anja Herkt

Carsten Dittmer

Sabine Meier

Nils von der Lieth

Annackerpokal-Schießen

Am 8. April fand das Annackerpokal-Schießen in Rade statt. Unsere Jungschützen hatten sich nicht viel Hoffnungen auf den ersten Platz gemacht. Um so größer war die Freude, als sie als Pokalsieger pro-

klamiert wurden. Zweite wurden SV Rade und dritte der SV Elstorf.

Mitgeschossen haben diesmal Jessika Cohrs, Kristin Hadler, Ronald Hadler, Katharina Cohrs, Anja Herkt und Karina Lohmann.



Der Freihandschießverein Ovelgönne und Umgegend „Der bunte Vogel“ neu im Schießwettbewerb

Traditionell beginnt die Kleinkalibersaison im Frühjahr mit dem Eröffnungsschießen. Hiermit ist in Ovelgönne und Umgegend der Freihandschießverein verantwortlich. Neben den bekannten Schießdisziplinen Pokal- und Konkurrenzscheiben sowie das „Großkaliberschießen“ hatte der Vorstand neu im Angebot:

**„Der bunte Vogel“
statt einer Bildscheibe.**

Hierbei werden in einer festgelegten Reihenfolge die einzelnen Teile abgeschossen. Der Rumpf bleibt bis zum

Schluss als Hauptattraktion übrig und wird als letztes heruntergeschossen.

Der Vorstand erhofft sich, durch diese Erneuerung einen weiteren spannenden Schießwettbewerb den Mitgliedern anbieten zu können und kommt damit dem Wunsch nach Veränderung im Schießangebot im Verein nach.

Voraussetzung hierfür war die Einrichtung eines sicheren Kugelfanggehäuses. Unterstützt wurde der Freihandschießverein dabei von der Holzhandlung/Zimmerei Peters aus Immenbeck, die sämtliche

Kanthölzer sowie USB-Platten kostenfrei zur Verfügung gestellt hatte.

Am Tag des Eröffnungsschießen waren wie immer viele Schützenschwestern und Schützenbrüder anwesend. Nach Kaffee und Kuchen, von der Damenabteilung hervorragend vorbereitet, begann der Schießbetrieb. Dabei wurde „Der bunte Vogel“ kräftig auf's Korn genommen. Mit 31 Starts und insgesamt 12 weiteren Preisen ist das Vogelschießen sehr gut angenom-

men und somit zu einem festen Bestandteil in der Ovelgöner Schützenfamilie geworden.

Allen Beteiligten, die zum Gelingen beigetragen haben, von der Planung (Zeichnung), Beschaffung und Vorbearbeitung der Eisenplatten (8 mm stark) sowie der Verlegung der Zementplatten sagen

„Die Drei vom Freihandschießverein“
herzlichen Dank!



Düsseldorf-Lörick-Tour vom 4. – 6. August

Am Freitagmorgen haben wir uns mit ca. 50 Schützinnen und Schützen mit dem Zug nach Düsseldorf aufgemacht. Nach den anfänglichen Platzproblemen (wir mussten wegen Überbuchung den Zug in Bremen wechseln), konnte dann der gemütliche Teil losgehen. In Düsseldorf stand schon der Bus zum Hotel bereit. Nachdem wir uns alle umgezogen hatten, denen ohne Krawatte konnte geholfen werden, denen ohne Hut leider nicht, ging es zum Schützenplatz. Dort waren zwei Vögel aufgebaut. Einer für die Herren und

einer für die Damen. Die Männer haben schnell vorgelegt, konnten aber von uns Frauen aber noch eingeholt werden. Die Vögel bestanden jeweils aus 5 Teilen. Kopf, linker Flügel, rechter Flügel, Schwanz und Rumpf. Bei den Männern haben ein Teil abgeschossen: Jens Hadler, Torsten Bauer, Sönke Bruns, Wilfried Wendt und Gästekönig wurde Nils von der Lieth. Bei den Frauen waren es: Ingeburg Bruns, Jessica Cohrs, Elke Spielmann, Iris von der Lieth und Gästekönigin wurde Julia Hadler. Danach war ein Festumzug

mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.

Am Samstag haben wir dann eine Stadtrundfahrt gemacht. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es wieder zum Schützenplatz. Dort wurde der lange Zug aufgestellt, damit die Fahnen und die Standardparade starten konnte. Unsere Standardenträger hatten aus unerfindlichen Gründen den Start verpasst und bekamen daher einen eigenen Fahneneinmarsch in den Zug. Nachdem auch der Löricker König seinen mit Musik begleiteten Einmarsch hatte, setzte sich der Zug in Bewegung. Nach gefühlten 10 Kilometern wurde eine Pause im Seniorenheim gemacht. Dort konnten wir uns mit Brötchen und alkoholfreien Getränken stärken. Da es kurz anfang zu regnen war der Rückmarsch zum Platz der direkte Weg. (ca. 2 Min.). Im Festzelt gab es dann diverse Reden. Die Löricker haben uns als Überraschung jedem eine Düsseldorf-Tasse geschenkt. Auch wir waren nicht untätig. In Düsseldorf sind unsere Meter-Biere nicht bekannt. Beim Besuch der Löricker 2016 bei uns sind diese aber sehr gut angekommen. Daher hat sich Celli bereit erklärt, für jede Kompanie (insgesamt 9) einen Meter zu fertigen. Reisser hat diese

dann lackiert. Am Samstag wurden die Biermeter dann überreicht, aber natürlich gefüllt. Die einzelnen Kompanien haben sich sehr gefreut.

Sonntag mussten wir dann schon wieder packen. Die große Parade konnten wir leider nur teilweise mitmachen. An einem Pausenpunkt stand schon unser Bus bereit, der uns zum Bahnhof brachte. Auf der Rückfahrt hat dann alles geklappt.

Wir sind wohlbehalten (mit ein paar Blasen an den Füßen mehr) in Neu Wulmstorf angekommen. Alle, die mit waren, hatten unheimlich viel Spaß. Die Löricker haben sich zu einem Besuch unseres Schützenfestes 2018 bereits angesagt. Der Gesamtverein Düsseldorf-Lörick hat 2019 sein 150jähriges Bestehen. Unten noch ein Gruppenfoto von uns.

**Oktoberfest am Samstag, dem 7.10.,
um 18 Uhr, auf dem Schützenplatz.**

Eintritt mit Buffet 20 Euro.

**Karten bei Hein Höft
unter Tel. 04161-78953.**



Step Aerobic



im TSV



Die Stepaerobic-Gruppe sucht Verstärkung.

**Wer Lust und Zeit hat, ist herzlich eingeladen
donnerstags in der Zeit
von 19.30 bis 21 Uhr mit zu steppen.**

**Folgendes wird benötigt:
Handtuch, Getränk, feste Sportschuhe.**

**Anmeldung bei Anja Cohrs
unter 0172 - 5195039.**